

ANTRAGSFORMULAR

Vergabe von Unterrichtsförderung für weiterführende Schulformen mit gymnasialer Oberstufe

- Bitte beachten Sie unsere Hinweise im [Merkblatt zur Vergabe von Unterrichtsförderung](#)
- Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum [Datenschutz](#)

Informationen zur Schule

Kontaktdaten der Schule

Name:

Straße, PLZ,
Ort:

Bundesland:

Telefon:

E-Mail:

Internet:

Weitere Informationen

Schulform:

Zahl der Schülerinnen und Schüler:

Zahl der Chemielehrkräfte:

Kontaktdaten der Chemie-Fachleitung

Vor- und
Zuname:

E-Mail:

Schulleitung

Vor- und
Zuname:

Ort:

Datum:

Unterschrift:

Schulstempel

Naturwissenschaftlicher Unterricht

Sekundarstufe I

Bitte geben Sie die Stundenzahlen des erteilten naturwissenschaftlichen Unterrichts für die Klassen 5 bis 10 an. Beim 8jährigen Bildungsgang Klasse 10 streichen.

Abkürzungen	
GZSchü	Gesamtzahl der Schüler/innen in der Stufe
SchüZ	Schüler/innenzahl im Fachunterricht
WS	Wochenstundenzahl pro Klasse oder Kurs

Stufe	GZSchü	Chemie		Biologie		Physik		Sonstige naturwissenschaftliche Aktivitäten mit Schülerzahl / Wochenstundenzahl
		WS	SchüZ	WS	SchüZ	WS	SchüZ	
5								
6								
7								
8								
9								
10								

Sekundarstufe II

Abkürzungen	
EF	Einführungsphase
GA	Kurs auf grundlegendem Anforderungsniveau, Grundkurs oder ... (2- oder 3-stündig)
EA	Kurs auf erhöhtem Anforderungsniveau, Leistungskurs oder ... (4- oder 5-stündig)

Stufe	GZSchü	Chemie		Biologie		Physik		Sonstige naturwissenschaftliche Aktivitäten mit Schülerzahl / Wochenstundenzahl
		WS	SchüZ	WS	SchüZ	WS	SchüZ	
EF								
Q1-GA								
Q2-GA								
Q1-EA								
Q2-EA								

Sollte es im jeweiligen Bundesland eine andere Struktur (z. B. Oberstufenzentren) geben, skizzieren Sie diese in Stichworten

Projekte und Veranstaltungen

Im laufenden und in den vorangegangenen zwei Schuljahren

Interne Projekte und Veranstaltungen mit Chemiebezug über den Pflichtunterricht hinaus
(z.B. Chemie-AG, Schülertage)

Öffentliche Veranstaltungen mit Chemiebezug und gegebenenfalls deren öffentlichkeitswirksame Dokumentation (z.B. Projekttag, Tag der offenen Tür, Artikel in öffentlichen Zeitungen, Homepage)

Mitarbeit an Modellversuchen und Bildungsprojekten im Chemiebereich
(z.B. BLK-Modellversuche, EU-Projekte)

Teilnahme an Chemie-Schülerwettbewerben

In den vergangenen drei Schuljahren

Jahreszahl eintragen, Zahl der beteiligten Schüler/innen angeben, aufgeschlüsselt nach Runden sowie nach Teilnahme

Wettbewerb	_____ Jahr:	_____ Jahr:	_____ Jahr:	Auszeichnung
	1./2./3. Runde	1./2./3. Runde	1./2./3. Runde	
Experimentalwettbewerb Chemie SI der Länder				
Dechemax				
Chemie-Olympiade				
Schüler experimentieren				
Jugend forscht Chemie				
Bundesumweltwettbewerb				

Andere Wettbewerbe, kurze Beschreibung

Kooperationen

Bitte verdeutlichen Sie bei den nachfolgenden Angaben, wie intensiv und fachbezogen die Kooperation ist. Dies kann z. B. durch die **Angabe der Zahl der gemeinsamen Veranstaltungen** und der **Zahl der beteiligten Personen** geschehen. Berichten Sie bitte auch über die behandelten Themen und Praxiserfahrungen, die Schülerinnen und Schüler in chemiespezifischen Berufsfeldern erwerben können.

Kooperation mit anderen Schulen im Chemiebereich

(z. B. schulübergreifende LK oder AG, Wissenschaftstage, Lehrkräftefortbildung)

Kooperation mit Hochschulen im Chemiebereich

(z. B. Partnerschaften mit Chemiefachbereichen von Hochschulen)

--

Kooperation mit Unternehmen im Chemiebereich (z. B. Schule-Wirtschaft-Kooperationen)

--

Kooperationen mit weiteren außerschulischen Lernorten

--

Etat

Etat (€) für den Unterricht im vergangenen und laufenden Jahr

	Betrag Vorjahr (€)	Betrag lauf. Jahr (€)
Chemie (Gesamtetat)		
◆ davon für Geräte und Apparaturen		
◆ davon für Chemikalien		
◆ davon für Fachliteratur		
Physik		
Biologie		

Wird die Schule anderweitig unterstützt; von wem und in welcher Höhe

a) Elternbeirat (€)	b) Industrie (€)	c) Sonstige (€)

